November,Dezember 2026, Januar 2027

HOFFNUNGS-BOTE

Gemeindebrief
für den Ev. Pfarrbereich Schkölen-Osterfeld



Sei du das Licht unserer Welt Jesus Christ, wir feiern den Tag an dem du geboren bist.

EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND


LightParty
Ohne Grusel
Neonlicht, Spiele,
Storytime, Spaß!
16 Uhr - Gemeindehaus Schkölen
Für Kinder von 6-14 Jahren
Eltern ab 18.30 Uhr am Lagerfeuer
31.07.26
BOXEN STOPP

Weihnachten im Schuhkarton, 30 Jahre Samaritans´s

It´s all about JESUS - Es dreht sich alles um Jesus! Es geht alles um Jesus!
Damit wirbt die Aktion schon länger, sich zu beteiligen und Päckchen zu packen für benachteiligte Kinder, für Kinder in sozialen Brennpunkten, aus armen Familien. Die Motivation der „Erfinder" von „Weihnachten im Schuhkarton" ist es, gerade zu Weihnachten solche Kinder zu beschenken. Warum gerade da? Weil wir an Weihnachten in unseren Kirchen und Gemeinden feiern, dass Gott uns seinen Sohn geschenkt hat, Jesus. Mit einem Krippenspiel, wenn es Menschen gibt, die das einüben. Oder eben mit Musik und Liedern und zuhause dann mit einer richtig guten Bescherung. Zumindest für die Kinder bei uns in Deutschland, wenn schon manche Erwachsenen „alternativ" leben wollen und sich „nichts schenken". Was darf rein in so ein Päckchen und was nicht? Am besten den Flyer lesen, der liegt auch in Schkölen aus zum Mitnehmen! Nicht mehr rein sollen Süßigkeiten, die kommen alle wieder raus aus den Päckchen, wenn sie trotzdem drin sind. Denn jedes Päckchen durchläuft vor dem Transport noch eine strenge Kontrolle, liebevoll und gewissenhaft durchgeführt von Menschen, die sich in diese Aktion investieren, hier in Thüringen, aber auch in Berlin und anderswo. Es gibt gutes Filmmaterial, das Sie sich ansehen und auch Ihren Kindern und Enkeln zeigen können. Und weil es ab 2026 keine Süßigkeiten mehr in den Kartons geben darf, gibt´s dafür auch extra ein Video: www.die-samariter.org/suesses
Also einfach mal an der „Quelle" nachschauen und dann verstehen, warum sich das geändert hat.
Eine Liste, was eingepackt werden darf, kann ebenfalls im Internet angesehen werden: https://www.die-samariter.org/projekte/weihnachten-im-schuhkarton/mitpacken/
Vom 09. bis zum 16. November ist Abgabewoche. Aber auch vorher schon können Sie Ihr Päckchen bringen. **Am 11.11. um 16:30 Uhr findet in der Schkölener Barockkirche die Martinsandacht mit dem Kindergarten „Villa Kunterbunt" statt. Bis dahin** können Sie in Schkölen Ihre **Päckchen abgeben**: Im Pfarrbüro, im Gemeindehaus, in der Kirche und in Osterfeld in der Lindenapotheke. Geldspenden gehören auch dazu: Für den Transport, für die Feier, bei der den Kindern der Karton übergeben wird und auch für den freiwilligen Kurs im Anschluss: Die größte Reise. Dazu können Sie auch etwas anschauen. https://www.die-samariter.org/projekte/weihnachten-im-schuhkarton/ueber-die-aktion/die-groesste-reise/
Wer nicht selber packt, aber Geld spendet, tut wirklich etwas Gutes! Die Kontoverbindung finden Sie auf den Flyern. Pro Päckchen werden 10 € benötigt. Wer schon den Inhalt eines Päckchens bezahlt hat, freut sich, wenn andere für die Geldspende aufkommen!
Nach dem Martinstag übergeben wir die Schkölener Päckchen den Mitarbeitern vom Pfarrbüro der Kirchgemeinde Eisenberg. Von dort werden sie dann mitgenommen in die nächste Station, zur „Weihnachtswerkstatt" Engelsbach bei Gotha, wo sie kontrolliert, sicher verpackt und von da aus mit Speditionen in die Empfängerländer transportiert werden. „Packt munter weiter und betet für diese Kinder…", sagt Franklin Graham, Präsident von Samaritan´s Purse international.

Weitere Infos bei Dorothea Feustel, 036694-20000



ABENDGEBT

mit Landesbischof Friedrich Kramer

im Anschluss mit Gespräch über #VerständigungsOrte

13. November | 18.00 Uhr | Kirche Pötewitz

Gemeinde.Erleben.Osterfeld

Wo?
Propsteikirche Lissen
Naumburger Str. 1a

Wann?
Samstag,
14.11.2026
15:00 Uhr

Wir basteln zusammen eine Laterne (für Material ist gesorgt). hören die Martinsgeschichte, teilen Martinshörnchen und machen einen Umzug.







Für eine warme Stärkung ist gesorgt.

Kontakt: gemeinde.erleben.osterfeld@gmx.de

Das Schweigen brechen

25. November: Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Jede dritte Frau hat im Laufe ihres Lebens Erfahrungen mit Gewalt gemacht. Die Formen sind vielfältig, manchmal sehr subtil, manchmal kaum zu übersehen. So oder so: Gewalt hinterlässt Spuren.

Das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen" wurde im vergangenen Jahr fast 70.000-mal kontaktiert. Das sind rund 190 Beratungen täglich und damit so viele wie nie zuvor. Häufigster Anlass ist häusliche Gewalt. Seit Einführung im Jahr 2013 hat sich die Zahl der Beratungen mehr als verdreifacht. Der Bedarf an Unterstützung ist groß.

Das Hilfetelefon ist unter 116 016 erreichbar, sowie online unter www.hilfetelefon.de – rund um die Uhr, anonym, kostenfrei, barrierefrei und in 18 Sprachen. Auch Angehörige und Fachkräfte können sich beraten lassen.

Unsere Verantwortung als Christen

Vor drei Jahren hat die Frauenvollversammlung der EKM das Positionspapier „Schweigen ist Silber. Reden ist Gold." beschlossen. Sie setzt ein klares Zeichen für den Schutz von Frauen und gegen Gewalt. Die Landessynode unterstützt dieses Anliegen ausdrücklich.

Gott verurteilt Gewalt. Jesus stand an der Seite der Ausgegrenzten und hat selbst Gewalt erfahren. Die Heilige Geistkraft ruft uns zu Verständigung und Frieden. Am 25. November erinnert uns der Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen genau daran.

Als Christen sind wir aufgerufen hinzusehen, zuzuhören und zu handeln. Keine Betroffene und keine Angehörigen sollen allein sein. Unterstützung ist da. Kirche und Diakonie verstehen sich als Orte, an denen Betroffene gehört werden und Schutz erfahren: „Alles, was ihr für eines dieser meiner geringsten Geschwister getan habt, habt ihr für mich getan." (Mt 25, 40b).

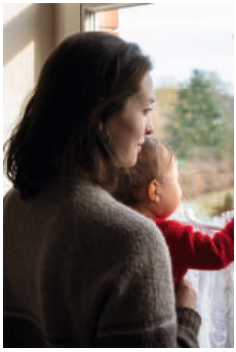
Was wir tun können

Viele Betroffene schweigen aus Angst, Scham oder Unsicherheit. Umso wichtiger ist es, sichere und vertrauensvolle Räume zu schaffen. Das kann im Alltag z.B. so aussehen:

- Wir schauen hin.
- Wir hören Betroffenen zu.
- Wir informieren uns über Hilfsangebote und geben Hilfe weiter.
- Wir beziehen Stellung, selbst bei Witzen und auch, wenn „es doch nicht so gemeint" war.

Das Schweigen zu brechen ist ein erster Schritt. Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass Gewalt nicht verborgen bleibt und Betroffene den Weg zur Hilfe finden.

Mehr Informationen: frauenarbeit-ekm.de



Celina Löschau


Evangelischer Pfarrbereich
Schkölen-Osterfeld | EKM
ADVENTS
leuchten
MUSIKALISCHE
ANDACHT MIT DEN
RAINBOW GOSPELS
mit Adventsmarkt des
Heimatvereines Haardorf
Sonntag, 29.11.2026
15.00 Uhr
Klangkirche Haardorf


ADVENTSZAUBER
Meyhen 12. Dezember
Heiße Getränke, deftige und süße Speisen an der Feuerschale
feine, schöne und schmucke Dinge
stimmunsvolle Musik von den Burgmusikanten
16 Uhr
Weihnachtsmarkt
auf dem Kirchpaltz
18:30 Uhr
Konzert der Burgmusikanten
in der Kirche

Gesangsensemble „Consonanta“

Konzert am Mittwoch, den 16.12.2026 um 18 Uhr in der Klangkirche Haardorf

Das Gesangsensemble „Consonanta“ wurde im Jahr 2004 an der Musikschule Anna-Magdalena-Bach als Trio gegründet. Es bestand damals ausschließlich aus Gesangsschülern der Musikschule. Seit Beginn wird es von Mathias Büttner geleitet. Heute singen 13 Frauen mit großer Freude gemeinsam. Jeden Mittwoch treffen sie sich zur Probe in der Musikschule und einmal im Jahr zu einem Probenlager. Jährlich geben wir mehrere Konzerte in Zeitz und Umgebung.
Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Konzert im schönen Rahmen der Klangkirche in Haardorf.
Der Eintritt ist frei.



Neue Urnenanlage auf dem Friedhof in Schkölen



Seit dem August gibt es eine neu gestaltete Urnenanlage mit 12 Plätzen. Eine Bestattung ist schon erfolgt und zwei weitere Plätze sind reserviert worden.
Diese Anlage ist für Bestattungen gedacht, wo die Angehörigen keine Pflege für eine Grabstätte ermöglichen können. Daher dürfen weder Blumen noch Grabschmuck, Dekorationen oder andere Erinnerungsstücke abgelegt werden.
Die Namensnennung der Verstorbenen erfolgt Anfang November per Inschrift in der Marmorwand der Grabstätte und wird mit Geburts- und Sterbejahr ergänzt.
Bei Fragen können Sie sich an
Frau Peters, Friedhofsverwaltung Schkölen und Zschorgula wenden.
Bürozeiten:
dienstags 13.00 – 17.00 Uhr
donnerstags 08.00 – 12.00 Uhr
Tel: 036694/20 513
E-Mail: pfarramt.schkoelen@ekmd.de

Kulturschätze im Rückblick - Sommer 2026:





Bild 1: Orgel, Trompete und Gesang: Organist Felix Jungk, Bärbel und Uwe Junghans – Orgel und Trompete, Carmen Wutzke, Samira Deckert und Elvira Mahler – Gesang

Bilder 2 und 3: Klangkirchenzeit mit Kindern des Kindergartens Haardorf und Grundschülern während des Sommerprojektes
Leider wurden die liebevoll vorbereiteten Konzerte von den „Einheimischen" sehr schlecht angenommen. Da muss sich was ändern. Finden Sie nicht auch?

Vielleicht konnte ich Sie ja ein wenig wach rütteln. Machen wir uns gemeinsam auf den Weg, die Schätze des Dorfes zu entdecken.
Lust zum Singen? Mach dich auf den Weg.
Mittwoch, 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr in der Klangkirche Haardorf

Kulturschatz im idyllischen Haardorf

Jeden **Mittwoch, pünktlich um 17.30 Uhr** treffen sich die Schatzmeisterinnen aus Osterfeld, Waldau, Haardorf, Kleinhelmsdorf, Droyßig, Zeitz, Gladitz und Kirchsteitz. Ihr Ziel ist die „Klangkirche", ein Kleinod unter den Kirchenbauten im Burgenlandkreis. Nun heißt es gemeinsam die inneren Schätze zu heben und wunderbare Frauenstimmen zum Klingen zu bringen. Natürlich wird erst eingesungen und danach eineinhalb Stunden emsig geprobt. Wenn ich unterwegs bin und anderen Menschen erzähle, dass es in dem kleinen Ort Haardorf einen Gospelchor gibt, sind sie beeindruckt und überrascht zugleich.

Aber was macht einen Chor aus? Welcher Schatz schlummert nun darin? In unserem Chor ist es die Gemeinschaft aus vielen unterschiedlichen Altersgruppen, die besonderen Stimmen und die Möglichkeit, die Gefühle des Alltags in Musik auszudrücken. Im gemeinsamen Gesang locken wir vielfältige Gefühle hervor. Freude, Sorgen, Liebe, Glaube, Hoffnung und Glück, davon erzählen die Frauen in ihren Liedern. Die Klangkirche unterstützt die Künstlerinnen in ihrer Motivation durch ihre beeindruckende Akustik. Mein Fazit zum Kulturschatz: Du bist da. 11 Frauen heben dich wöchentlich mit Herzblut und bieten ein breites Angebot an Veranstaltungen. In diesem Jahr gab es mehrere Angebote während des Musiksommers in der Klangkirche. Mit viel Herzblut wurden diese vorbereitet. Wo Herzblut fließt, dort schlummern auch Herzenswünsche. Ich habe nur einen: Wertschätzung

Elvira Mahler, Chorleitung der Rainbow Gospels



Klangkirchenkonzert mit den Rainbow Gospels



31. Oktober - Reformationsfest
16.00 Uhr Schkölen, Gemeindehaus (siehe Plakat)

01. November – 22. Sonntag nach Trinitatis
08.45 Uhr Hollsteitz Pfr. Roßdeutscher
10.30 Uhr Schkölen Pfr. Roßdeutscher

07. November - Samstag
09.30 Uhr Droyßig, Familienkirche

08. November - Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
09.00 Uhr Weickelsdorf Pfr. Roßdeutscher
10.30 Uhr Quesnitz Pfr. Roßdeutscher

11. November – Martinstag
15.00 – 16.00 Uhr Schkölen, Martinstag mit derKita Pfr. Roßdeutscher
17.00 Uhr Goldschau, Martinsumzug Kirchengemeinde
17.00 Uhr Droyßig, Martinsumzug Kirchengemeinde

13. November - Freitag
18.00 Uhr Pötewitz, Friedensdekade + Gespräch Landesbischof Kramer

14. November - Samstag
15.00 Uhr Osterfeld/Lissen, Gemeinde.erleben.Osterfeld, Martinsfest

15. November-Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
10.30 Uhr Schkölen
Pfrn. i. R. Henschel-Hamel

22. November – Ewigkeitssonntag
09.00 Uhr Löbitz Pfr. Pillwitz
10.00 Uhr Döschwitz Pfr. Roßdeutscher
14.00 Uhr Goldschau Pfr. Roßdeutscher

28. November - Samstag
16.30 Uhr Weißenborn, Einläuten der Weihnachtszeit Pfr. Roßdeutscher

29. November – 1. Advent
10.00 Uhr Waldau Pfr. Roßdeutscher
14.00 Uhr Schkölen, Stubenadvent, bei Fam. Cumme in Hainchen Nr. 5
15.00 Uhr Haardorf, Adventsleuchten, musikal. Andacht mit den Rainbow Gospels (siehe Plakat) GP Mahler



02. Dezember - Mittwoch
17.00 Uhr Hassel, Kuhstall im Hof Stöhr, Andacht mit Geschichten und Liedern der Musikschule Beck Pfr. Roßdeutscher

04. Dezember - Freitag
15.00 Uhr Schkölen, Krippenspiel und Adventsnachmittag mit Kita

05. Dezember - Samstag
16.00 Uhr Kretzschau, Adventskonzert

06. Dezember - 2. Advent
08.45 Uhr Hollsteitz Pfr. Roßdeutscher
09.30 Uhr Droyßig, Familienkirche
16.00 Uhr Kirchsteitz, Adventskonzert

12. Dezember - Samstag
09.30 – 12 Uhr Gemeinde.erleben.Osterfeld
16.00 Uhr Meyhen, Adventszauber (siehe Plakat)
18.00 Uhr Großgestewitz, Weihnachtskonzert

13. Dezember – 3. Advent
10.30 Uhr Schkölen Pfr. Roßdeutscher
14.00 Uhr Löbitz Pfr. Roßdeutscher
17.00 Uhr Hollsteitz, Konzert mit dem Zeitzer Klarinetten- und Saxophonensemble

16. Dezember – Mittwoch
18.00 Uhr Haardorf – Konzert mit dem Ensemble Consonanta aus Zeitz
18.00 Uhr Hassel, Stubenadvent

20. Dezember - 4. Advent
10.00 Uhr Quesnitz Pfr. Roßdeutscher
14.00 Uhr Gladitz, Konzert mit dem Musikhaus Zeitz, Hr. Ilgen
15.00 Uhr Weickelsdorf Pfr. Roßdeutscher
17.00 Uhr Stolzenhain, Advent

24. Dezember - Heiliger Abend
14.00 Uhr Kretzschau, mit Krippenspiel Kirchengemeinde
14.30 Uhr Kleinhelmsdorf, Krippenspiel GP Mahler
14.30 Uhr Hollsteitz, Krippenspiel Pfr. Roßdeutscher
15.00 Uhr Goldschau Präd. Junghans
15.30 Uhr Meineweh, Krippenspiel Pfr. Roßdeutscher
16.30 Uhr Meyhen, Krippenspiel Kirchengemeinde
16.30 Uhr Schkölen, mit Projektchor und Krippenspiel Pfr. Stawenow
16.30 Uhr Löbitz, Krippenspiel GP Mahler
16.30 Uhr Quesnitz
17.00 Uhr Haardorf Präd. Junghans
17.00 Uhr Osterfeld/Lutherkirche, Krippenspiel, Kirche ist nicht beheizt Pfr. Roßdeutscher
17.00 Uhr Droyßig, Krippenspiel Herr Buchwitz
18.00 Uhr Pötewitz C. Triebe
23.00 Uhr Hassel Pfr. Roßdeutscher

25. Dezember - 1. Weihnachtsfeiertag
10.00 Uhr Weißenborn Pfr. Roßdeutscher

26. Dezember - 2. Weihnachtsfeiertag
09.30 Uhr Thierbach Pfr. Roßdeutscher
10.30 Uhr Schkölen Pfrn. i. R. Henschel-Hamel

31. Dezember – Altjahresabend
18.00 Uhr Zschorgula Pfr. Roßdeutscher



01. Januar - Neujahr
10.30 Uhr Schkölen Pfr. Roßdeutscher

03. Januar - 2. Sonntag nach Christfest
08.45 Hollsteitz Pfr. Roßdeutscher
10.00 Uhr Osterfeld, im Gemeinderaum
Pfr. Roßdeutscher

06. Januar – Epiphanias
09.30 – 12 Uhr Gemeinde.erleben.Osterfeld

10. Januar - 1. Sonntag nach Epiphanias
10.30 Uhr Schkölen Fr. Kaiser

17. Januar - 2. Sonntag nach Epiphanias
09.00 Uhr Weickelsdorf Pfr. Roßdeutscher
10.30 Uhr Quesnitz Pfr. Roßdeutscher

23. Januar - Samstag
09.30 Uhr Droyßig, Familienkirche

24. Januar - 3. Sonntag nach Epiphanias
09.00 Uhr Löbitz Pfr. Roßdeutscher
10.30 Uhr Schkölen
Pfrn. i.R. Henschel Hamel

Bibelgesprächskreis in Schkölen



Herzliche Einladung wieder zu unserem Bibelgesprächskreis. Wir starten im neuen Jahr jeden **3. Donnerstag im Monat um 19 Uhr** im Gemeindehaus Schkölen.

Matthias Cumme und Katrin Voigt

Nachrichten aus dem Pfarrbereich

Getauft wurde:

Heimgekehrt ist:



Gruppen und Kreise

Boxenstopp
Nach den Herbstferien, am **28.10.,** lädt die Kirchgemeinde Schkölen in ihr Gemeindehaus ein, Markt 7. Die Teilnahme am Kindernachmittag ist für die Familien kostenfrei. Beginn: 14:30 Uhr.
Das Boxenstopp- Team lädt ein, am Samstag, **31.10. um 16 Uhr** zur LIGHT- PARTY ins Gemeindehaus, ab 18:30 Uhr am Lagerfeuer, da gern mit den Eltern.
Ab Montag, **26.10.** treffen sich alle, die am Heiligen Abend in der Kirche mitmachen wollen: Beim Krippenspiel, beim Projektchor oder bei beidem.
Infos bei Andreas und Dorothea Feustel 036694 20000

Gemeinde.erleben.Osterfeld
samstags von 09.30 - 12 Uhr
im Pfarrhaus Osterfeld
Termine: 14.11., 15 Uhr St. Martin | 12.12. | 06.01.
Anfragen unter**:**
gemeinde.erleben.osterfeld@gmx.de

Konfitage Klasse 7 und 8
Samstag, 14.11.
9-12 Uhr Michaelisfriedhof Zeitz
Thema: christliche Hoffnung
Donnerstag, 17.12.
8-16 Uhr Exkursion nach Leipzig, Besuch im Dominikanerkloster und in der Synagoge
Samstag, 16.01.
10-12 Uhr Gedenkstätte Rehmsdorf
Thema: schwierige Regionalgeschichte

Junge Gemeinde
Freitag,19:00 - 22:00 Uhr
Michaeliskirchhof 11A in Zeitz
Termine: 13.11. | 27.11. | **04.12. | 18.12. | 08.01.** | **22.01.**



Frauenkreise
Gemeindenachmittag Löbitz
Gemeinderaum, Kirchweg 3, mittwochs, Termine anzufragen bei Frau Neuschl, Löbitz

Frauenkreis Osterfeld
Pfarrhaus, Osterfeld, Naumburger Str. 1b, monatlich Donnerstag, 14 Uhr; Termine über Frau Klenke: 034422/ 30359

Frauenhilfe Schkölen
Gemeindehaus, Markt 7, regulär jeden zweiten Dienstag im Monat. Terminanfrage bei Frau Nimmler

Gemeindegebet
Das Gemeindegebet findet am Montag, den **16.11.** um 16.30 Uhr in Launewitz 10 statt. Die weiteren Termine können erfragt werden bei Dorothea Feustel, 036694 20000

Geburtstage



„Ich will dich segnen,
und du sollst ein Segen sein."
1. Mose 12,2

Die Gemeindekirchenräte des Ev. Pfarrbereiches Schkölen-Osterfeld wünschen allen Jubilaren ein gesegnetes neues Lebensjahr.

Mögen Gottes Liebe und Segen Sie an Ihrem Geburtstag und an jedem neuen Tag begleiten.

November
KG Meyhen

KGV Osterfeld

KGV Schkölen-Zschorgula

Dezember
KGV Osterfeld

KGV Schkölen-Zschorgula

Januar
KG Meyhen

KGV Osterfeld

KGV Schkölen-Zschorgula

Aus der Haardorfer Bibliothek



Die Bibliothek in der Haardorfer Kirche wird in den kommenden Monaten wie folgt geöffnet haben:

Dienstag, 03.11. 10 – 11 Uhr
Dienstag, 01.12. 10 – 11 Uhr
Dienstag, 19.01. 10 – 11 Uhr

Auch zu anderen Zeiten können Sie sich nach persönlicher Rücksprache mit mir gerne Bücher ausleihen.

Bärbel Junghans; Tel.: 034422 – 300237

Gemeinde.erleben in Osterfeld

Unser diesjähriges Sommerfest fand am **22. August** auf dem Hof der Propsteikirche Lissen statt. Jung und Alt kamen zusammen und erfreuten sich an Kaffee und Kuchen und später an leckeren Bratwürsten vom Grill. Die Kinder konnten sich an den unterschiedlichen Stationen beschäftigen. Neben dem allseits beliebten Tauziehen durften auch in diesem Jahr das Schwammrennen, Dosenwerfen und Zielschießen nicht fehlen. Im Gemeinderaum ging es richtig kreativ zu: mit ganz vielen verschiedenen Naturmaterielein konnten Traumfänger und auch Salzteig gestaltet werden.





Wir danken ganz herzlich allen Bäcker*innen für die leckeren Kuchen und allen Beteiligten für die tolle Organisation!
Unser nächstes Gemeinde.erleben.Osterfeld findet zum **Martinstag am Samstag, den 14.11. um 15 Uhr** statt. Wir starten im Gemeinderaum mit dem Basteln einer Laterne (fürs Material ist gesorgt), hören die Martinsgeschichte in der Kirche und machen einen Umzug durch die Wiesen.
Wir freuen uns auf euch!

Unsere Kirche in Meyhen hat neue Fenster!



Alles Mühen hat sich gelohnt: Unsere Gemeinde erhielt Anfang des Jahres die Zusage für Fördermittel aus dem LEADER-Programm sowie einen weiteren Zuschuss des Kirchenkreises. Dank dieser finanziellen Unterstützung konnten wir die lang geplante Erneuerung der Kirchenfenster endlich in Angriff nehmen.
Mit der Ausführung der Arbeiten wurde die Tischlerei Frank Freitag aus Großgestewitz beauftragt. Die Arbeiten wurden fristgerecht in der 37. Kalenderwoche fertiggestellt.
Die neuen Fenster tragen entscheidend dazu bei, unsere Kirche als ortsprägendes Gebäude im Mittelpunkt des Dorfes für die Zukunft zu erhalten. Wir danken der Firma Freitag von Herzen für die hervorragende Zusammenarbeit und die fachgerechte Ausführung.
Im Namen des Gemeindekirchenrates

Ute Hufeld

Vorbereitung in der Kirche



Die Fa. Gerüstbau Ingolf Schütze inkl. Frau und Sohn, haben die Rüstung zur Restaurierung der Emporenbilder in Großgestewitz erstellt. Damit sind die Voraussetzungen geschaffen worden, um am 27.07.2026 ein weiteres kirchliches Element der alten Kirche zu erhalten.
Vielen Dank an Fam. Ingolf Schütze für die Unterstützung.

„Kur“ für Grisaille-Emporenmalereien in Kirche



In der Dorfkirche Großgestewitz ist mit der Restaurierung der kostbaren historischen, in der sogenannten Grisaille-Technik angefertigten Emporenmalereien begonnen worden. Grisaille-Malerei wird in nur einer Farbrichtung, also mit Abstufungen einer einzigen Farbe ausgeführt. Vor dem Beginn der schätzungsweise
eine Woche dauernden Arbeiten verschaffte sich Restauratorin Christine Machate (Erfurt), die von ihren Kolleginnen Kerstin Nitzsche und Helga von Medem unterstützt wird, zunächst einen Eindruck vom Ausmaß der Schäden an den Malereien (oben links). Die restaurierten Emporenbilder sollen zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag 13. September wieder zu sehen sein. Am 17. Oktober um 15 Uhr ist
ein Gottesdienst mit musikalischer Begleitung durch Zeitz'Musikschule geplant.
Naumburger Tageblatt Andreas Löffler
FOTOS (4): LÖFFLER





Ein Tag voller Leben, Musik und Geschichte:



Tag des offenen Denkmals in und an der Kirche Großgestewitz

Am Sonntag, dem 13. September 2026, öffnete die örtliche Kirche anlässlich des bundesweiten Tages des offenen Denkmals ihre Pforten. Die Anzahl der Interessierten übertraf alle Erwartungen der Organisatoren. Zahlreiche Besucher aus der näheren Umgebung sowie von weit her machten sich auf den Weg, um die Kirche / Denkmal zu erleben. Fragen wurden gestellt, die historisch wertvolle Ausstattung der Kirche bestaunt, ausliegendes Infomaterial rege zu Rate gezogen.

Ein musikalischer Höhepunkt bot sich um 14 Uhr:



Ein außerordentlich talentierter junger Organist aus Halle begeisterte das Publikum mit einem mitreißenden Orgelkonzert und



entlockte unserer altehrwürdigen Ladegast-Orgel klangliche Höchstleistungen.

Im Anschluss verweilten die Gäste bei Kaffee und Kuchen auf dem Kirchhof. Trotz eher durchwachsenen Wetters herrschte eine durchweg angeregte Atmosphäre. Die Gespräche reichten von lebhaften Begegnungen bis hin zu tiefgehenden Nachfragen: Das Interesse an der Geschichte des Denkmals, den Besonderheiten der Architektur und dem kirchlichen Leben war spürbar groß.

Dass die Veranstaltung so ein Erfolg wurde, ist nicht zuletzt dem unermüdlichen Einsatz der fleißigen Helferinnen und Helfer zu verdanken. Ein besonderer Dank gilt der äußerst aktiven Kirchengruppe, die mit viel Herzblut, top Organisation und großem Engagement diesen rundum gelungenen Tag überhaupt erst möglich gemacht hat.

Musikalischer Gottesdienst in Schkölen mit dem Kirchenchor Bad Kösen



Gerhard Brüsehaber

Der Kirchenchor Bad Kösen wollte gerne einmal verreisen. Aber bitte nicht so weit angesichts des Alters der meisten Sängerinnen und Sänger. Da bot sich Schkölen an: nicht so weit, schöne Kirche, Mittagessen und Kaffeetrinken im Gemeindehaus möglich. Der Chor unter Leitung von Bärbel Schoener gestaltete den Gottesdienst am 20.09. mit vielen bekannten Liedern von Paul Gerhardt, an dessen 350. Todestag in diesem Jahr gedacht wird. Pastorin Henschel-Hamel erzählte zwischen den Liedern viel Interessantes aus dem Leben des bekannten Liederdichters und Theologen. Nach dem Gottesdienst bekam der Chor von Frau Kaiser noch eine kleine Kirchenführung. Gestärkt durch eine feine Gulaschsuppe und einem Auflauf und der köstlichen Nachspeise gab es einen Verdauungsspaziergang zur Wasserburg. Wieder konnte Frau Kaiser uns vieles von der Geschichte dieser Burg erzählen. Der krönende Schluß war dann das Kaffeetrinken mit den wunderbaren Kuchenspenden. Im Namen des Chores sage ich allen Helferinnen und Helfern aus tiefstem Herzen ein großes: DANKE.

Dorothea Henschel-Hamel

Familiennachmittag mit Ruth Heil

Am Donnerstagnachmittag, dem 17.09.2026, trafen sich 14 Kinder, 5 Mütter und 6 ehrenamtliche Mitarbeiter vom Kindernachmittag „Boxenstopp“ auf der Wiese am Gemeindehaus Schkölen. Sie erlebten eine fröhliche gemeinsame Zeit mit unserem Gast, Ruth Heil und ihrer Freundin Elisabeth, die immer mit dabei ist. Es ging um Jesus und wie er dem Zöllner Zachäus begegnete. Die Kinder übernahmen die Rollen der handelnden Personen, vor allem auch die von Jesus und Zachäus und spielten die ganze Geschichte. Ruth hatte für jedes Kind ein Herz ausgeschnitten und schenkte jedem Kind eines. Wir haben zusammen gesungen und getanzt und gelacht. Beim Abendessen an festlich geschmückten Tischen mit Hot Dogs, selbstgebackenem Laugengebäck und anderen leckeren gespendeten Snacks waren wir dann schon eine ganze Schar Leute im Gemeindehaus. Um 18 Uhr beim Vortrag von Ruth Heil zum Thema: „Mütter- Eltern sind nicht an allem schuld“ waren anfangs noch viele Kinder dabei. Wir haben Lieder vom Boxenstopp gesungen. Ein Kind begleitete unseren Gesang mit dem Cajon. Ruth Heil wandte sich zuerst an die Kinder und sprach zu ihnen über die Geborgenheit, die wir durch Gott geschenkt bekommen. Sie erklärte anschaulich, dass er uns beschützt und in den Händen hält. Und verteilte an jedes Kind, das wollte, als Geschenk kleine Menschlein, die in eine Kinderhand passen. Gott kannte uns schon, als wir noch so klein und im Bauch unserer Mama waren. Und alle Kinder wollten eins. Danach ließen wir die Erwachsenen im Gottesdienstraum mit Ruth Heil zurück. Es waren etwa 16, Eltern und Großeltern aus der Gemeinde und vom Boxenstopp. Manche Kinder gingen dann nach Hause, andere konnten noch bis zum Schluss draußen und später oben im Boxenstoppraum spielen. Die Erwachsenen freuten sich sehr, am Büchertisch zu stöbern und manche haben etwas gefunden, das sie mitnehmen wollten. Einen herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen dieses besonderen Familien- Nachmittages in unserer Gemeinde beigetragen haben!

Dorothea Feustel

Impressum

Herausgeber: Evangelischer Pfarrbereich Schkölen-Osterfeld mit der Kirchgemeinde Meyhen, dem Kirchengemeindeverband Osterfeld und dem Kirchengemeindeverband Schkölen-Zschorgula
Auflage: 1000 Stück
Redaktion: pfarramt.schkoelen@ekmd.de
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 07. Januar 2027
Fotos: pixabay, Gemeindebiref-Druckerei, Mitglieder der Kirchengemeinden
Druck: Gemeindebriefdruckerei - Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Tatütata – die Feuerwehr ist da

Klang es am **11. September 2026** in unserem ev. Kindergarten „Villa Kunterbunt“. Tatsächlich stand eine große Feuerwehr vor unserem Garten. Drei Feuerwehrmänner stiegen aus und luden die Kinder ein, alles genau anzuschauen. Wer sich traute, durfte den großen Helm aufsetzen. Sie sahen die Schutzausrüstung mit Atemmaske, die Herr Matz extra anzog, um dies den Kindern zu zeigen. Es wurden viele Fragen gestellt und beantwortet. Es war ein schönes und eindrückliches Erlebnis. Vielen Dank an Markus Matz, Daniel Weigert und Christoph Zettl für ihren Einsatz!



Manege frei beim Zirkus „Simsalagrim“

Am **24. September 2026** war es so weit. Wir durften die Grundschulkinder der Schule Schkölen bei ihrer großartigen Zirkusvorstellung besuchen. Mit großen Augen und ganz viel Begeisterung haben wir zugeschaut und gestaunt. Das große Zelt, die Musik, die Kostüme der Kinder waren beeindruckend. Besonders schön war es, einige ehemalige Kindergartenkinder wiederzusehen und zu erleben, was sie inzwischen alles können. Es war ein zauberhafter Ausflug mit viel Zirkusluft, Staunen und Freude!



Ansprechpartner

Ev. Pfarramt Schkölen | Pfarrer Roßdeutscher
Markt 7, 07619 Schkölen | Tel: 036694/20 513 | Mobil 0173 37 22 617
E-Mail: christoph.rossdeutscher@ekmd.de | https://www.kirche-schkoelen-osterfeld.de
Sprechzeit:
2. Donnerstag im Monat von 9-10 Uhr in Schkölen und nach tel. Vereinbarung

Gemeindebüro,
Friedhofsverwaltung Schkölen und Zschorgula | Frau Peters
Bürozeiten: dienstags 13.00 – 17.00 Uhr | donnerstags 08.00 – 12.00 Uhr
Tel: 036694/20 513 | E-Mail: pfarramt.schkoelen@ekmd.de

Friedhofsverwaltung Osterfeld/Lissen, Haardorf, Weickelsdorf | Frau Lange
Kreiskirchenamt Saale-Unstrut | E-Mail: bettina.lange@ekmd.de

KGV-Vorsitzender Schkölen-Zschorgula | Pfarrer Roßdeutscher
Tel: 036694/20 513 | E-Mail: pfarramt.schkoelen@ekmd.de

KGV-Vorsitzende Osterfeld | Frau Kunze
Tel: 036694/20 513 | E-Mail: pfarramt.schkoelen@ekmd.de

stellv. GKR-Vorsitzende Meyhen | Frau Hufeld
Tel: 036694/20 513 | E-Mail: pfarramt.schkoelen@ekmd.de

Ev. Kindergarten Schkölen | Frau Schlenzig
Alfred-Kästner-Str. 5; Tel.: 036694/22 223 | E-Mail**:** ev.kiga@kirche-schkoelen.de

Bankverbindung:
Ev. Kirchenkreis Saale-Unstrut
IBAN: DE46 5206 0410 0108 0014 99
BIC: GENODEF1EK1
auch für **Friedhof Schkölen**

Bitte bei jeder Überweisung zusätzlich die RT-Nummer und einen Verwendungszweck angeben:

KG Meyhen: RT 6132
KS Osterfeld: RT 6136
KGV Schkölen-Zschorgula: RT 6145

